

**Sandra Redmann:**

## **Neue Kormoranverordnung verantwortlich anwenden - unsere Zweifel bleiben bestehen**

*Zum heutigen Kabinettsbeschluss über eine Kormoranverordnung in Schleswig-Holstein erklärt die tierschutzpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion Sandra Redmann:*

Wir haben in der intensiven Diskussion immer betont, dass wir nur eine Regelung unterstützen werden, die auf rechtlich gesicherter Basis die Reduzierung der Kormoranbestände im Interesse der betroffenen Fischerei erleichtert, ohne den Bestand zu gefährden. Ziel war aber für uns auch eine Lösung, die den bisherigen Verwaltungsaufwand abbauen sollte.

Für mich ist noch nicht erkennbar, ob die Verordnung mit unterschiedlichen Regelungen für den Abschuss von Kormoranen tatsächlich zum Bürokratieabbau und zur Rechtssicherheit beitragen wird. Der Erlass der Kormoranverordnung steht jedoch in der Verantwortung der Landesregierung. Schließlich stellt sich für die SPD-Landtagsfraktion aber die Frage, welche Auswirkungen die vorgesehene Abschussregelung für Kormorane und andere Tierarten, wie z.B. den Seeadler, in den Vogelschutzgebieten haben wird.